

Ein Band was uns verbindet

eigentlich hasse ich dich ... (Naru X ??)

Von uchihaitachi21

Kapitel 7: Kapitel VII. Kabuto der geniale Stratege

Als sich die Tür schloss, atmeten die Zwei tief aus und wollten so schnell wie möglich die Bibliothek verlassen, zu blöd dass sie gleichzeitig raus wollten und sich auf einmal ihre Lippen berührten.....

Flashback Ende

Einige Sekunden blieben die beiden in der selben Position, ob es an dem Schock lag oder an etwas anderem konnten beide nicht sagen.

Als sie sich voneinander lösten schauten sie sich in die Augen, Karin wusste nicht was sie von dieser Situation halten sollte. Es war ihr erster Kuss, und den hatte sie mit Naruto Uzumaki, ja diesen Naruto Uzumaki den wohl dümmsten Ninja der Shinobi-Welt.

Doch trotz allem zierte ein leichter Rot-Ton ihre Wangen und ihr Herz schlug schneller, sie verspürte ein leichtes Kribbeln in ihrer Bauchregion, welches unbekannt aber nicht gerade unangenehm war.

Es waren wenige Sekunden in denen sich ihre Lippen berührten jedoch waren diese irgendwie schön?.

Naruto jedoch wusste nicht wie er das alles einordnen sollte, er kam Karin mal wieder zu nahe und er wusste auch mittlerweile wie sie auf Nähe reagiert, also sprach er im Geiste bereits seine letzten Gebete.

"Naruto?."

"Ehm Ja ?." Naruto war sichtlich nervös, und überlegte sich bereits passende Ausreden.

"Das a-a-alles hier bleibt doch unter uns oder?"

Karin hatte sich ein wenig gefangen, jedoch konnte man nicht abstreiten das ihr diese Situation unangenehm war.

"Ach quatsch Karin, das vergessen wir es war nichts besonderes und nicht mal der Rede wert."

Naruto war nicht gerade der hellste und schon gar nicht im Umgang mit Frauen. Karin jedenfalls hatten die Worte Narutos härter getroffen als sie es sich jemals hätte vorstellen können.

Es war ihr erster Kuss und für ihn ist es nicht der Rede wert?.

Er war ihr ja zu nichts verpflichtet, und sie waren auch nicht in einer Beziehung aber, es fühlt sich einfach nicht gut an nicht begehrt zu werden.

"Nichts besonderes huh?"

"Absolut nicht, und jetzt lass uns hier verschwinden Karin bevor Tsunade Obaa-Chan uns erwischt."

Und schon wieder ein Seitenhieb in Richtung Karin.

"Alles klar ..."

Naruto nahm noch schnell das Buch mit, und dann verließen die Beiden unbemerkt wie möglich das Hokage-Gebäude.

Auf den Weg dorthin sprang Karin auf Distanz zu Naruto von Dach zu Dach, ihre Gedanken kreisten weiterhin

um den Kuss, falls man dass so nennen darf es war ja nicht gewollt.

~Warum interessiert ihn das nicht?

wieso lässt ihn das so kalt? ach was denke ich da wieso lege ich überhaupt so einen großen Wert darauf~

seufzend folgte sie den Blondinen bis sie am Gebäude wo sich ihre Appartements befinden ankamen.

Kurz bevor Naruto in sein Appartement gehen wollte drehte er seinen Kopf zu Karin die ebenfalls,

zu sich ins Appartement wollte.

"Ehm Karin, anfangs dachte ich du bist ziemlich merkwürdig und verrückt, aber du bist eigentlich ziemlich in Ordnung."

Naruto grinste mehr für sich selbst.

"D-Danke"

Karin musste Narutos Worte erstmal verarbeiten bis sie nachsetzte.

"Naja du bist auch nicht so Dumm wie ich anfangs gedacht habe."

Mit einem lächeln verabschiedeten sich beide in ihre jeweiligen Appartements.

Als Naruto die Wohnung betrat legte er das Buch behutsam auf seinem Nachttisch, zog sich seine

Schlafklamotten an, legte sich ins Bett und dachte nach.

Über Sasuke, über Kabuto, und was das alles mit dem kautzigen Berg-Eremiten zu tun hatte.

Irgendwann schlief er mitten in seinen Gedankengängen ein.

Karin dagegen konnte nicht schlafen immer wieder musste sie über den Kuss nachdenken.

~Wie soll ich ihn morgen über den Weg laufen?,

Oh wieso musste ich auch unbedingt das Thema Uzumakis ansprechen, egal ich werde mich einfach so gut wie möglich zusammen reißen?~

Karin verzweifelte und nach Stunden des Nachdenkens schlief auch sie ein.

Am nächsten Morgen wurde Naruto durch ein lautes Klopfen geweckt, im halb-Schlaf taumelte er zur Haustür und öffnete sie.

Er hätte mit jedem gerechnet, ja wirklich jeden aber nicht mit einer energiegeladenen Sakura.

"Guten Morgen Naruto, Ich wollte dich mal besuchen."

"Ähmm ja ehm komm doch rein Sakura."

~Sakura?, kein Sakura-Chan, geht es ihm nicht gut? oder begehrt er etwa eine andere?~

"Ehm Sakura sind das etwa Ramen die du dabei hast?"

"Ja die hab ich dir extra mitgebracht Naruto."

Zwar freute sich Naruto über die Ramen aber er wollte auch das Buch lesen, deswegen war Sakuras Besuch unpassend.

"Ehm Ja danke Sakura, aber ich hatte eigentlich noch etwas vor, wollen wir uns nicht später treffen?"

Sakura verwunderte es das Naruto sie nicht bei sich haben wollte, aber sie würde sich auch nicht die blöße geben dies offensichtlich zu zeigen.

"Gut, dann sehen wir uns später Naruto, ich lass dir deine Ramen da."

"Tschüss Sakura, und danke."

"Gern geschehen."

Mit einem falschen Lächeln verließ Sakura das Appartement.

Naruto schenkte ihr keine weitere Beachtung, und nahm sich die Box mit den Ramen und das Buch welches noch auf seinem Nachtschisch stand.

Er Klappte es auf und suchte die Stelle an der er aufgehört hatte zu lesen.

Kapitel I.

Der Hyuuga-Clan war ebenfalls bekannt für sein Doujutsu, das Byakugan. Dieses gab den Anwender einen 360°

*Blick außerdem konnten sie den Chakrafluss des Gegners sehen und stoppen.
Der Senju-Clan war bekannt für ihren Starken Willen, ein Wille der wahrlich Felsen bewegen konnte, einige von ihnen Konnten Moukton benutzen womit sie den Wald und die Bijus kontrollieren konnten.
Und die Uzumakis waren kein wahrer Krieger-Stamm, ihre Stärke lagen in Versieglungs-Techniken
die die normalen Versieglungs-Techniken um weiten übertrafen.
Abgesehen von den Versieglungs-Techniken hatten sie auch sehr gute Selbstheilungskräfte
und überdurchschnittlich viel Chakra.*

*Um das Bündnis der beiden Clans zu festigen heirateten einige Senju-Männer Uzumaki Frauen.
Der Legende nach soll der Rikudou Sennin einen Bruder gehabt haben, welcher wie der Rikudou Sennin zwei Söhne hatte.
Der erstgeborene Sohn des Sennin ist der Uhr-Vater des Uchiha-Clans während der jüngere der Uhr-Vater des Senju Clan war.
Die Söhne von dem Bruder des Rikudou Sennin waren die Uhr-Väter des Uzumaki und des Hyuuga-Clans.*

Naruto setzte sich jetzt auf die Couch um das Buch weiter in Ruhe lesen zu können, er war total fasziniert von dem was er dort gelesen hatte.

Derweil bei Sasuke ...

In einem dunklen Raum saß Sasuke auf einem Thron?, er hatte die Hände gefalltet und sein Kinn darauf gelegt.
Mit einem gleichgültigen Blick fixierte er einen Punkt im Raum wo auf einmal der maskierte Mann in einem Strudel auftauchte.
Mit einer ruhigen und dunklen Stimme begann er zu sprechen.

"Sasuke wir können den Krieg in ein paar Wochen beginnen, wir haben eine namen hafte Armee zusammen bekommen
mit der wir einen psychologischen Vorteil gegenüber den Shinobi Dörfern haben."

"mich interessieren die anderen Dörfer nicht und das weist du, ich will bloß Konoha zerstören
Und dann habe ich meinen Frieden."

"Mei Mei Sasuke-Kun, du wirst dich früher oder später in der Dunkelheit verlieren unterschätze nicht die stärken des Sharingans."

"Tze sag mir lieber was mit Kabuto ist er geht in letzter Zeit zu unvorsichtig mit seinen Experimenten um,
Kakashi hat deswegen Informationen über uns Sammeln können."
Sasuke fand einfach nicht den Sinn von Kabuto in seinem Team, er war genau so ekelhaft wie Orochimaru,
seine ganzen Experimente und Menschenversuche widerten Sasuke an. Aber dieser Tobi ist wie er ein Uchiha
und er kann jeden mit Uchiha-Blut für seine persönlichen Pläne gebrauchen. Deshalb duldete er auch Kabuto
was aber nicht heißt das er diesen bei Gelegenheit nicht töten würde, oh ja er wartete nur auf ein Versagen
seitens Kabuto dann würde Tobi ihn auch nicht mehr im Weg stehen wenn er Kabuto ausschaltet.

"Sasuke lass Kabuto spielen er ist unser wichtigster Mann, du weisst nicht wie sehr er von nutzen sein kann."

"Tze.. "

Tobi hatte großes vor und dafür brauchte er Kabuto und sein Jutsu.

Mit einem hinterlistigen Gesichtsausdruck betrat nun auch Kabuto den Raum.
"kukukuku meine Freunde des Uchiha-Clans, Sasuke-Kun bitte habe doch Gnade mit mir .."

"Komm zum Punkt Kabuto, oder ich töte dich hier und jetzt."

Kabuto kicherte.

"Sasuke-Kun, du willst doch Konoha zerstören, ich stehe hundert prozentig hinter dir und ich habe auch bereits Leute
nach Konoha geschickt sie sollten schon bald da sein sehe es als Vorspeise an Sasuke-kun."

Sasuke war jetzt ganz Ohr, aber Kabutos Art seine eigenen Worte zu genießen, und somit das Gespräch in die länge
zu ziehen hasste er mehr als alles andere.

"Tze was hast du vor?"

"Sagen wir es mal so Sasuke du wirst den ein oder anderen Kopf aus dem Konoha-Rat bekommen."

"Mhph..."

Sasuke würde jetzt einfach abwarten er hatte keine Lust eine Konversation mit dieser Schlange zu führen.

Kabuto verließ den Raum und verabschiedete sich gespielt höflich.

Oh Ja er hatte Pläne, Tobi und Sasuke würden ihn schon respektieren.

Denn Kabuto war ein helles Köpfchen er wollte Konoha verunsichern alles was er vor hatte, hatte Hand und Fuß.

Und die Tatsache das Kakashi den Edo-Tensei Jiraya gesehen hat spielte ihn nur noch mehr in die Karten.
Kabuto würde Geschichte schreiben und das erste mal kein Mitläufer sein, nein er wusste das Konoha diesmal Respekt vor ihn haben würde und nicht wie sonst vor Orochimaru.

Zurück in Konoha Gakure...

Naruto hatte die Zeit total vergessen und gar nicht bemerkt wie vertieft er in dieses Buch war.
Er würde sich jetzt fertig machen und Sakura aufsuchen, er hatte ihr doch etwas versprochen.
Als er fertig mit allen war und durch die Tür ging, hörte er eine Stimme.

"Wohin gehst du schon wieder Na ru to?"

Naruto realisierte dass es Karin war, aber er bemerkte auch dass das kein Zufall sein kann dass sie ihn genau dann anspricht wenn er die Tür verlässt.
Ein normal denkender Mensch würde daraus schließen dass Karin ihn einfach stalkt, aber so unkonventionell wie Naruto war, dachte er natürlich in die komplett andere Richtung.

"Karin, du wurdest von Tsunade geschickt um mich zu überwachen oder? Aber die alte Oma kann das vergessen
Dattebayo, sie wird das Buch erstmal nicht wieder bekommen."

Karin dachte im ersten Moment er hätte sie ertappt aber sein Kekkei Genkai (Idiotie) spielte ihr sowas von in die Karten.

"Wer weis Naruto, also wohin des Weges?"

Seid dem Vorfall hatte Karin komischerweise das Verlangen Naruto zu sehen warum wusste sie auch nicht,
jedenfalls hatte sie die ganze Zeit gewartet bis er die Tür verlässt um sich ihn anzuschließen,
sie kannte in Konoha niemanden, und Zuhause bleiben wollte sie auch nicht.

"Ich treffe mich jetzt mit Sakura, du kannst gerne mitkommen."

Karin hatte sich eigentlich was anderes vorgestellt zum beispiel das die Beiden wieder irgendwo einbrechen,
oder irgendetwas spannendes erleben aber naja vielleicht kommt noch was wer konnte das denn schon wissen.

"Gut ich komme mit."

Die beiden sprangen über das Gelände und waren sofort auf den Straßen Konohas.
Auf dem Weg zu Sakura trafen Naruto und Karin Team 8 bestehend aus, Hinata Hyuuga, Kiba Inuzuka und Shino Aburame

"N-Naruto kun."

Wer außer Hinata konnte seinen Namen sonst so sanft rufen?

"Eeey Heeey Naruto, na du kleiner Genin was treibst du so?."

"Oh der Floh-Zirkus wie er leibt und lebt, ein Wunder das du bei deinem starken Geruchssinn

nicht von deinem eigenen Geruch stirbst."

Naruto hatte Kibas Provokation locker gekontert, und wandte sich nun Hinata und Shino zu,

dabei lies er einen schmollenden Kiba zurück

"Hey Hinata, Hey Shino"

Während Shino nur nickte meldete sich, man staune, Hinata zu Wort.

"N-Naruo wohin gehst du, und wer ist dieses Mädchen?."

Hinata ist vorne rum immer lieb und nett, aber auch sie hat eine intrigante Seite, es ist kein Geheimnis in Konoha

dass sie mit Herz und Seele in Naruto verliebt ist, naja für Naruto ist es eins.

Jedenfalls hatte sie von Hanabi erfahren das dieses Mädchen Karin heißt und mit ihr in einem Team ist,

sie hatte die beiden auch schon bei Ichirakus gesehen.

Naruto wollte gerade die Frage beantworten als Karin bereits die Initiative ergriff.

"Ich heiße Karin, aber das weist du bestimmt schon." Karin zwinkerte ihr zu.

Karin hatte einen scharfen Verstand, aber den brauchte sie hier gar nicht einzusetzen, da jeder Trottel

sehen würde, dass sie von Hyuuga-Clan ist, und wer war noch vom Hyuuga-Clan?

Bingo, Ihr Jonin Sensei, und die kleine Hanabi-Chan.

Wenn jemand aus ihren Clan in ein neues Team gesteckt wird, und eine B-Rank Mission in Otokakure erledigt,

dann redet man darüber und nebenbei erwähnt man auch seine Team-Mitglieder.

Hinata jedenfalls war jetzt sichtlich aus den Konzept.

"Hinata, wir gehen zu Sakura ihr könnt gerne mit kommen."

"Tttut mir leid Naruto wir haben später eine Mission wir warten hier nur auf Sensei-Kurenai."

"Alles klar wir sind dann mal weiter Leute und viel Erfolg auf eurer Mission"

"D-danke."

"Danke."

"Danke."

Sakura las gerade ein Buch welches sie von Tsunade bekommen hatte, **Medizinische**

Ninjutsus, sie seufzte

warum musste Tsunade auch immer so eine Sklaventreiberin sein?

Ein Stein traf ihr Fenster und sie ging wütend hin um zu sehen wer sie beim lernen störte.

Als sie runter sah konnte sie Naruto und Karin sehen, sie war natürlich nicht begeistert davon das Karin dabei war aber was solls.

Sie öffnete das Fenster.

"Sakuuuura ich wollte dich abholen damit wir ein wenig spazieren gehen."

"Alles klar Naruto-kun ich bin sofort da ich pack nur noch mein Buch weg."

Keine Fünf Minuten und Sakura war schon draußen, und sofort gingen die drei durch Konoha spazieren.

Stunden vergingen und die drei landeten am Ende im Ichirakus, wo denn auch sonst immerhin wurde sie von Naruto abgeholt.

Nachts im Hokage Gebäude ...

Ein Anbu stand vor Tsunades Schreibtisch.

"Gondaime-Sama, Eindringlinge waren hier in Konoha, und sie haben die ehemaligen Team-Mitglieder von Saindame-Sama ermordet, wir haben ihre leblosen Körper enthauptet auf dem Konoha-Friedhof gefunden."

"Oh mein Gott."

Tsunades Augen weiteten sich vor Schock.

"Aber das ist noch nicht alles."

"Nicht alles?, sag mir nicht das es schlimmer wird Yamato."

Yamato schnaubte.

"Außerdem wurden diverse Gräber von Uchihis geschändet, es waren alle Opfer des Uchiha-Massaker."

"Ich lasse sofort alle Jonin die noch im Dorf sind rufen, ich glaube wir haben ein großes Problem, und nun geh wir haben Alarm-Stufe Rot."

"Hai Hokage-sama."

Mit diesen Worten verließ Yamato das Hokage-Büro, und hinterließ eine nachdenkliche Tsunade.

~Sasuke, Kabuto was habt ihr vor?~

Kapitel Ende

Fortsetzung folgt